

Newsletter

der Fachgruppe Umwelt

SDG 5 Geschlechtergleichheit



Ziel ist es, Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen zu erreichen. In unserem Newsletter haben wir Methoden und Infos zu folgende zwei Unterthemen zusammengetragen:

- Alle Formen von Gewalt gegen und die Ausbeutung von Frauen und Mädchen sollen abgeschafft werden.
- Frauen sollen gleichberechtigt am politischen, wirtschaftlichen und öffentlichen Leben teilhaben können.

Fairtrade stärkt Frauen innerhalb ihrer Organisationen und fördert ihre gleichberechtigte Teilhabe

Zum internationalen Weltfrauentag am 8. März 2022 forderte Fairtrade, Geschlechtergerechtigkeit in der internationalen Entwicklungszusammenarbeit voranzutreiben. Hier besteht weltweit viel Nachholbedarf: obwohl Frauen im Durchschnitt 43 Prozent der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte stellen, ist ihr Zugang zu finanziellen Ressourcen, Land und Bildung deutlich geringer. Fairtrade setzt sich auf verschiedenen Ebenen für Geschlechtergerechtigkeit ein: Die Fairtrade Standards verbieten Diskriminierung jeglicher Art und setzen gleichzeitig auf die spezifische Förderung von Frauen: z. B. über Gender-Komitees auf Plantagen, die als „Safer Space“ dienen und als Ort, um über Frauen- und Arbeitsrechte aufzuklären.



Weiterführende Infos bei www.fairtrade-deutschland.de

Stichwort Weltfrauentag/Geschlechtergerechtigkeit/Empowerment.

Global Gender Gap Report



Der Global Gender Gap Report legt seit 2006 die Lücken bei der Gleichstellung der Geschlechter in 146 Ländern offen und erstellt ein Ranking. 14 soziale Indikatoren werden zur Bewertung vier Lebensbereiche (Wirtschaftliche Teilnahme und Teilhabe, Zugang zu Bildung, Gesundheit und Lebenserwartung und Politische Teilhabe) zugeordnet. Im Jahr 2022 prognostizierte der Report, dass es noch 132 Jahre dauern wird, um die globale Lücke zu schließen. Unser Tipp: lasst Jugendliche doch mal raten, wo Ihrer Meinung nach die Lücken am Größten sind. Welche Länder sind Spitzenreiter? In welchen Lebensbereichen sind die Lücken am größten? Wie kann Jugendarbeit dazu beitragen, die Lücken zu schließen?



KjG-Geschlechterbox

Wer auf der Suche nach Methoden zum Thema Geschlechtervielfalt ist, wird bei der Geschlechterbox der KjG fündig. Diese wurde von der KjG LAG Bayern erstellt und ist auch im Büro der KjG in Bamberg ausleihbar. Darin finden sich Methoden für verschiedene Altersstufen, beispielsweise ein Kartenspiel, ein Begriffs-Memory, aber auch Postkarten und Aufkleber. Stöbert gerne selber mal durch.

Studientag Umweltpädagogik

Der nächste Studientag wird am Montag, 26. Juni 2023 stattfinden.

Thema und Ort werden wir bei unserer Klausur Mitte Februar festlegen.

Die Einladung erfolgt im Mai.

Zum Reinlesen
& Ausprobieren



Kurzspiele und Übungen zu Geschlechterrollen und Chancengleichheit

Im Werkheft Lernen 2019, Brot für alle/ Fastenopfer, Bern/Luzern, werden verschiedene Methoden (incl. Material) für die Jugendarbeit vorgestellt: z.B. das Hierarchie-Spiel, das Theater der Stereotypen oder Weltveränderer 1 und 2. Sie wollen zu einer Auseinandersetzung mit dem Thema Chancengleichheit in Bezug auf unterschiedliche Geschlechter anregen und sind für Jugendliche beider Geschlechter gedacht. Sie können aber - teils mit etwas Kreativität - auch mit Mädchen oder Jungs allein durchgeführt werden.

[Direkt zum Werkheft](#)

Wir freuen uns immer über Feedback, aber natürlich auch über Anregungen, Ideen und Fragen!

FG Umwelt
EJA & BDKJ Bamberg

Beate, Björn, Dani, Eva
Jenny, Sonja, Thomas

